

DER WEG ZUR AUSZEICHNUNG

Ein interessierter Betrieb

- meldet sich bei der Geschäftsstelle oder wird von dieser direkt angesprochen
- wird bei einem persönlichen Gespräch beraten und erhält Unterlagen zu ibex fairstay
- füllt den Kurztest zur ersten Einschätzung der Nachhaltigkeitsleistung aus. Dieser dient als Basis für die weitere Beratung.
- meldet sich verbindlich für die Auszeichnung an und unterzeichnet die Vertraulichkeitserklärung
- kann nach erfolgreicher Auszeichnung weitere Dienstleistungen der Geschäftsstelle in Anspruch nehmen.

Die Geschäftsstelle

- leitet den Auftrag zur (Re-)Zertifizierung an einen der Auditoren weiter
- organisiert die Übergabe der Auszeichnung nach erfolgreicher Zertifizierung
- ist Ansprech- und Koordinationsstelle für Betriebe, Auditoren und das Zertifizierungskomitee
- betreut ausgezeichnete und interessierte Betriebe und versorgt diese mit entsprechenden Informationen
- erbringt Serviceleistungen für die Vermarktung, Betreuung, Weiterentwicklung und Promotionen des ibex fairstay-Labels.
- koordiniert und organisiert Marketingaktionen mit nationalen und internationalen Organisationen und Medien

Der Auditor

- ist ein erfahrener, nach den erforderlichen Standards akkreditierter Fachmann
- wertet den Zertifizierungsfragebogen aus
- besichtigt den Betrieb und begleitet diesen durch den Auszeichnungsprozess
- führt das Audit vor Ort durch
- verfasst den Auditbericht
- stellt Antrag an das Zertifizierungskomitee auf Auszeichnung

Das Zertifizierungskomitee

- setzt sich aus Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Tourismus zusammen
- prüft den Antrag des Auditors und kann ergänzende Fragen stellen
- entscheidet über die Auszeichnung und deren Grad (bronze, silver, gold, platinum)
- kann Anregungen zur Weiterentwicklung der Methodik machen
- Überwacht die Einhaltung der Nachhaltigkeitsphilosophie

Rezertifizierung

- findet nach einer Erstzertifizierung nach zwei Jahren statt
- danach wird der Betrieb alle drei Jahren erneut überprüft

